

Jeder in seinem eigenen Tempo

Lebenshilfe-Lauf in Bötzingen am Sonntag, 26. September / Auch Bürgermeister laufen mit

Gottenheim/Bötzingen. Die „Lebenshilfe“ betreut bundesweit Menschen mit Behinderungen. Auch in Freiburg gibt es einen Lebenshilfe-Verein, der auch für die Gemeinden rund um Freiburg zuständig ist. Im März 2009 wurde in Bötzingen ein Lebenshilfe-Büro eingerichtet, das neben Bötzingen auch Breisach, die Kaiserstuhlgemeinden, Gottenheim, March und Umkirch betreut. Um die Arbeit der Lebenshilfe bekannter zu machen, wurde nun ein Lebenshilfe-Lauf organisiert, der am 26. September in Bötzingen stattfindet.

Seit mehr als 20 Jahren gibt es in Bötzingen den Kindergarten Zauberberg für Kinder mit besonderem Förderbedarf. So kam es, dass auch das Lebenshilfe-Büro für die Umlandgemeinden von Freiburg sich in Bötzingen ansiedelte. Im Wiesenweg 4 haben Karolin Krakutsch und Annika Dörr-Wais im März 2009 ihr Büro bezogen. Von dort aus betreuen sie derzeit 60 Familien. Auch in



Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber (links) unterstützt den Verein Lebenshilfe Freiburg und nimmt am Lebenshilfe-Lauf teil, den Karolin Krakutsch (rechts) und ihre Kollegen vom Verein Lebenshilfe organisieren. Foto: ma

Gottenheim werden sechs Menschen mit Behinderungen und ihre Familien von der Lebenshilfe beraten und unterstützt. So hatte Karolin Krakutsch die Idee, auch Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber, wie schon Bötzingens Bürgermeister Dieter Schneckenburger, für die Veranstaltung zu gewinnen. Am Montag, 13. September, stellte sie im

Gottenheimer Rathaus das Projekt vor und Bürgermeister Kieber sagte spontan zu, am Lauf teilzunehmen. „Die Lebenshilfe leistet eine wichtige Arbeit - auch in Gottenheim. Diese Arbeit will ich mit meiner Teilnahme unterstützen“, so Kieber.

„Wir wollen mit dem Lebenshilfe-Lauf auf unser Angebot aufmerksam machen. Viele Betroffene ken-

nen uns nicht und finden nicht zu uns. Behinderte befinden sich darüber hinaus für viele Menschen am Rande der Gesellschaft. Ihre Probleme werden kaum wahrgenommen. Mit dem Lebenshilfe-Lauf wollen wir die Öffentlichkeit für uns interessieren. Der Lauf ist so konzipiert, dass jeder in seinem Tempo teilnehmen kann. Die Strecke ist barrierefrei. Das ist für uns gelebte Inklusion“, erklärt Karolin Krakutsch.

Der Sponsoren-Lauf findet am 26. September zwischen 13 Uhr und 16 Uhr statt. Eine Runde ist ein Kilometer lang. Es können beliebig viele Runden gelaufen werden. Zielabschluss ist um 17 Uhr. Um 18 Uhr ist Siegerehrung. Parallel und nach dem Lauf findet ein Gartenfest im Wiesenweg 4 statt. Anmeldeschluss für Gruppen ist der 18. September.

Marianne Ambs

Anmeldeformulare liegen im Rathaus in Gottenheim aus. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.lebenshilfe-freiburg.de oder unter Telefon 0 76 63/9 12 99-27.